

Was wurde aus Rainbow Six?

Beigesteuert von W[N]M Chris

Dienstag, 1. Juli 2008

Letzte Aktualisierung Mittwoch, 2. Juli 2008

Das ist längst nicht jeder der zahlreichen Tom Clancy Fans glücklich mit der Richtung ist, in die Ubisoft die ehemalige Vorzeigemarke auf dem Gebiet der taktischen Simulationen geführt hat, dürfte längst hinreichend bekannt sein. Während die einen Fans Rainbow Six: Vegas bevorzugen, welches bekanntermaßen mit den taktischen Vorgängern nicht allzu viel gemein hat, sondern mehr auf TV-Serien und andere Shooter als Inspirationsquelle nebst einer gehörigen Portion Action setzt, statt auf echte Anti-Terror Maßnahmen und genaue Planung wie seine Vorgänger, greifen klassische Fans zu einem noch immer ausgesprochen beliebten Erfolgstitel der Reihe - Rainbow Six: Raven Shield für ihre tägliche Dosis sorgfältig geplanter Taktik.

Ist die Fangemeinde der fiktiven Spezialeinheit also tatsächlich gespalten und wenn ja, wie kam es dazu? Die Online Ausgabe des Printmagazins PC Games in Gestalt von Sebastian Thuring, versuchte sich bereits im Mai an einer Chronik der Rainbow Six Reihe mit dem recht dramatischen Titel "Rainbow Six - Aufstieg und Fall einer Serie" im Zuge derer der zuständige Redakteur auch folgendes empfahl:

"(..) eine Besinnung auf die "guten alten Zeiten" in denen der Taktik-Aspekt noch eine tragende Funktion, die Story Hand und Fuß und der Computer-Gegner noch eine clevere KI besaß."

Ä